

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Schleswig-Holstein und Hamburg
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Donnerstag, 17.09.2026, 07:00 Uhr

Am Donnerstag und Freitag an den Küsten Windböen, zeitweise stürmische Böen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Ein Tief südlich von Island zieht ostwärts eine zugehörige Front erreicht ab Donnerstagmittag Norddeutschland. Dabei gelangt mit einer strammen südwestlichen Strömung eine maritime Luftmasse ins Vorhersagegebiet.

WIND:

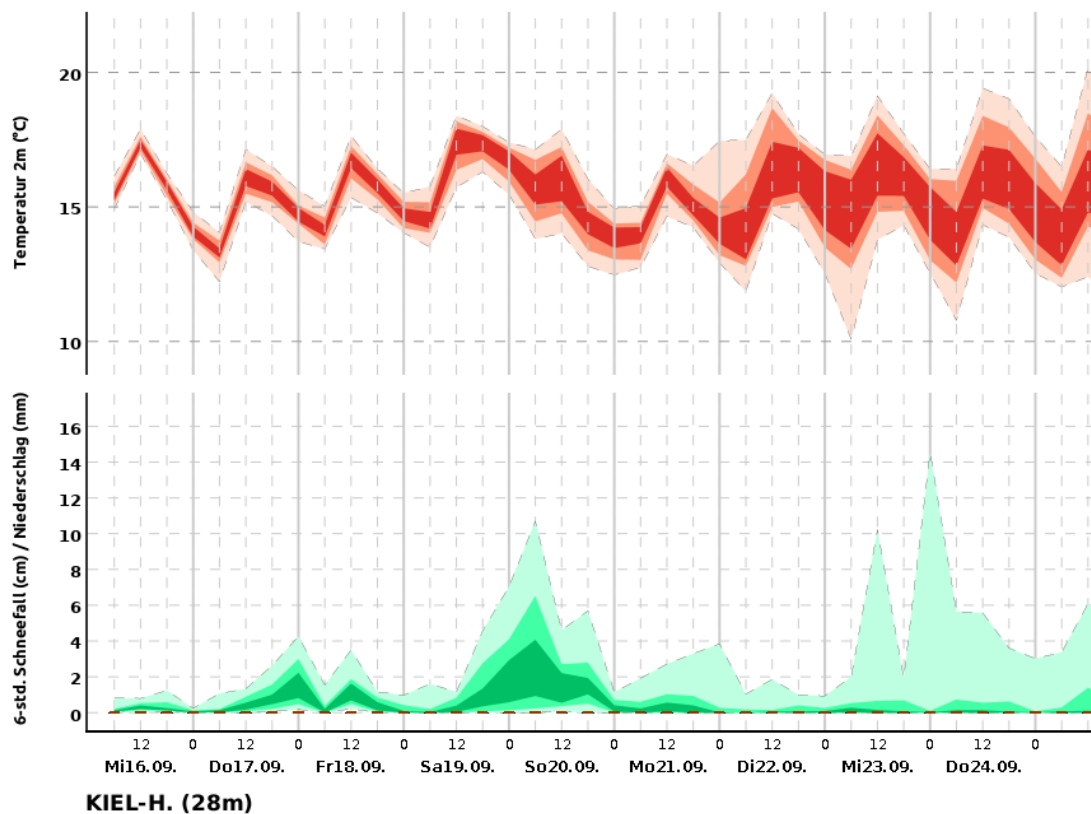
Am Donnerstag an der Nordsee, ab dem Mittag an windexponierten Küstenabschnitten von Fehmarn Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südwest, vor allem am Nachmittag und frühen Abend stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8) wahrscheinlich. In der Nacht zum Freitag vorübergehend etwas abnehmender, teilweise auch nachlassender Wind.

Am Freitag an der Nordseeküste erneut Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus West bis Südwest und an exponierten Küstenabschnitten auch einzelne stürmische Böen um 65 km/h (Bft 8) möglich.

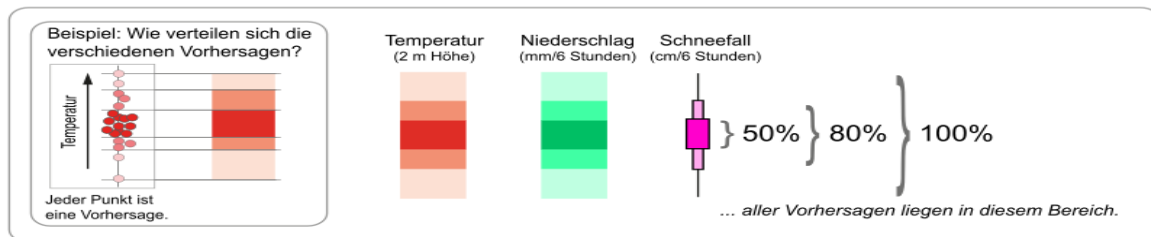
GEWITTER:

Am Donnerstag und Freitag insbesondere im Nordseeumfeld vereinzelt ein Gewitter mit stürmischen Windböen bis 70 km/h (Bft 8) nicht ausgeschlossen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Donnerstag, 17.09.2026, 10:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Leonard Benedikt